



## Auswertung zur Abschlussbefragung von Absolventinnen und Absolventen aus den Jahrgängen WS 2014/15 bis SoSe2016

Durchgeführt und ausgewertet vom Studierenden-Service-Center der Universität zu Lübeck

Im Zeitraum vom WS 2014/15 bis Sommersemester 2016 haben insgesamt 727 Studierende das Staatsexamen oder den Abschluss eines Masterstudiums erfolgreich bestanden. Alle Absolventinnen und Absolventen sind angeschrieben worden, insgesamt haben 174 den Fragebogen beantwortet, was einem Rücklauf von 24% entspricht. Bei 163 Befragten konnte die aktuelle Adresse nicht mehr ermittelt werden, die Briefe kamen mit dem Vermerk „unbekannt verzogen“ zurück.

### 1. Informatik, Abschluss Master

Insgesamt sind 76 Fragebögen an Absolventinnen und Absolventen des Studienganges Informatik verschickt worden, davon haben 17 (davon 2 w) geantwortet. Dies entspricht einem Rücklauf von 22%. Von den Befragten haben vier Studierende ein Auslandssemester genommen.

Hier die Antworten im Einzelnen und im Vergleich zu den Antworten aus den vorherigen Befragungen:

Wie bewerten Sie folgende Aspekte Ihres Studiums?	2016	2014	2012	2010	2008
(1=sehr gut, 5=ungenügend)	Note	Note	Note	Note	Note
Beratungsangebote in fachlichen Fragen	2,1	2,0	1,8	1,9	1,8
Betreuung bei Masterarbeit	1,8	2,0	1,6	1,8	1,7
Sprechstundenzeiten	1,9	1,8	1,7	1,6	1,4
Chancen zur Teilnahme an Forschung	2,5	2,1	1,9	1,9	2,3
Zeitl. Koordination der Lehrveranst.	2,1	2,1	2,4	2	2,5
Teilnehmerzahl bei Lehrveranstaltungen	1,6	1,3	1,7	1,7	1,4
Studienaufbau	2,2	2,7	2,2	2	2,4
Möglichkeiten der freien Gestaltung des Studiums	3	3,1	2,9	2,35	2,6
Kontakte zu Studierenden	1,5	2,1	1,5	1,7	1,7
hochschulpolitische Einflussnahme	2,3	2,2	2	2,2	2,3
Möglichkeit zu Auslandsaufenthalten	2,6	3	2,6	2,9	2,6
technische Ausstattung	2,3	2	1,8	2	1,6
Ausstattung der Labors	2,1	2,1	2	2,6	1,6
Ausstattung Bibliothek	2,7	2,5	2,4	3,25	2,4
Bereitstellung von Arbeits-/Lehrmaterialien	1,8	2,1	1,8	2,2	2
Nutzung von Räumlichkeiten	2,3	2,3	1,9	1,8	2
Qualität der Lehre	2,2	1,9	2	2,0	2,2

<b>In welchen Bereichen Ihres Studiums fanden Sie das Angebot an Beratung und Hilfe gut, in welchen Bereichen war das Angebot völlig unzureichend?</b>					
<b>(1=sehr gut, 5=ungenügend)</b>	<b>Note 2016</b>	<b>Note 2014</b>	<b>Note 2012</b>	<b>Note 2010</b>	<b>Note 2008</b>
Fachliche Fragen allgemein	1,9	1,7	1,7	1,8	1,75
Studienaufbau	2,2	2,3	2,5	2,6	2,4
Schwerpunktwahl	2,5	1,8	2,5	2,6	2,8
Prüfungen und Klausuren	2,1	2,1	2,1	2,1	2,4
Berufswahl	3,4	3,1	3,4	2,9	3,5
Persönliche Fragen	2,5	2,5	2,5	2,2	2,8
Praktikum	3,2	2,3	2,9	2,8	2,9
Masterarbeit/Doktorarbeit	1,9	2	1,8	1,9	1,85
Referate	2,6	1,9	2	2,2	2,4

<b>Auf welche Haupteinnahmequellen konnten Sie während ihres Studiums zurückgreifen?</b>		
	<b>absolut</b>	<b>in %</b>
Zuwendungen von den Eltern	14	82%
BAföG	9	53%
Jobs	15	88%
Zuwendung von Partner/in	1	6%
Stipendien	0	0
Darlehen	1	6%

<b>Schätzen Sie Ihre Erwerbstätigkeit während des Studiums als hilfreich für den Erfolg beim Berufseinstieg ein?</b>	
	<b>absolut</b>
ja, weil sie hilfreich waren eine Stelle zu finden	9
ja, weil sie mich fachlich weiter gebracht hat	12
ja, weil sie mir geholfen hat, mich im Studium beruflich zu orientieren	6
ja, weil sie die Studienmotivation erhöhte	3
ja, sonstiger Grund	0
nein, weil sie nur dem Erwerb des Lebensunterhaltes diene	0
nein, weil ich mich nicht genug auf das Studium konzentrieren konnte	1
nein, weil sie die Studiendauer verlängerte	1
kann ich noch nicht beurteilen	1

Wie auch in den vergangenen Jahren wird das Jobben neben dem Studium mehrheitlich als positiv und karriereförderlich beurteilt, auch wenn es die Studienzeit verlängert.

Von den 17 Befragten arbeiten 10 als Softwareentwickler (davon sind zwei selbständig), zwei gaben an, als wissenschaftliche Mitarbeiter tätig zu sein, drei erhalten ein Promotionsstipendium. Insgesamt promovieren sechs der befragten Absolventen. Alle Befragten arbeiten in Vollzeit, 14 haben sofort eine Stelle gefunden, drei nach ein bis drei Monaten und einer nach vier bis sechs Monaten.

Damit haben 82% der befragten Informatikabsolventen sofort eine Stelle gefunden.

In welchem Bundesland sind Sie tätig?	absolut
Schleswig-Holstein	9
Mecklenburg-Vorpommern	2
Berlin	1
NRW	1
Bremen	1
Österreich	1

53% der Befragten haben in Schleswig-Holstein eine Anstellung gefunden.

## 2. Molecular Life Science, Abschluss Master

Es wurden 61 AbsolventInnen des Masterstudienganges Molecular Life Science angeschrieben, davon haben 14 (davon 10 w) den Fragebogen beantwortet, was einem Rücklauf von 23% entspricht. Vier der Befragten haben einen Auslandsaufenthalt wahrgenommen, eine hat die Hochschule während des Studiums gewechselt.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Wie bewerten Sie folgende Aspekte Ihres Studiums? (1=sehr gut, 5=ungenügend)	2016	2014	2012	2010	2008
	Note	Note	Note	Note	Note
Beratungsangebote in fachlichen Fragen	2	1,9	2	1,9	2,4
Betreuung bei Masterarbeit	2,1	2	1,7	2,1	2,3
Sprechstundenzeiten	1,5	1,7	1,7	2,9	1,8
Chancen zur Teilnahme an Forschung	2,4	2,3	2,4	2,4	2
Zeitl. Koordination der Lehrveranst.	1,8	1,8	2,2	2,2	2
Teilnehmerzahl bei Lehrveranstaltungen	1,7	1,5	1,5	1,6	2
Studienaufbau	2,1	2,1	2	1,9	2,8
Möglichkeiten der freien Gestaltung des Studiums	3,8	3,7	2,7	3,7	4,1
Kontakte zu Studierenden	2	1,6	1,8	1,7	1,8
hochschulpolitische Einflussnahme	2,3	2,2	2,3	2,4	2,4
Möglichkeit zu Auslandsaufenthalten	2,2	2,4	2,2	2,2	2,8
technische Ausstattung	2,5	2,1	2,2	2,2	2,1
Ausstattung der Labors	2,6	2,3	2,3	2,3	2,4
Ausstattung Bibliothek	3	2,7	3,1	2,9	3,4
Bereitstellung von Arbeits-/Lehrmaterialien	2,1	2,1	2,3	2,4	2,3
Nutzung von Räumlichkeiten	2,4	2,3	2,4	2,25	2,3
Qualität der Lehre	2	2	2,1	2,2	2,1

<b>In welchen Bereichen Ihres Studiums fanden Sie das Angebot an Beratung und Hilfe gut, in welchen Bereichen war das Angebot völlig unzureichend?</b>					
<b>(1=sehr gut, 5=ungenügend)</b>	<b>Note 2016</b>	<b>Note 2014</b>	<b>Note 2012</b>	<b>Note 2010</b>	<b>Note 2008</b>
Fachliche Fragen allgemein	1,9	1,9	1,9	2	2
Studienaufbau	2,4	2,2	2,3	2,1	2,7
Schwerpunktwahl	2,6	2,7	3,1	2,6	3,2
Prüfungen und Klausuren	2,1	2,2	2,4	2,5	2,6
Berufswahl	3,5	3,4	3,3	2,9	3,7
Persönliche Fragen	2,5	2,6	2,8	2,45	2,6
Praktikum	2,4	2,1	2	2,1	2,6
Masterarbeit	2,1	2,1	1,9	2,2	2,1
Referate	2,1	2,3	2,7	2,2	2,5

<b>Auf welche Haupteinnahmequellen konnten Sie während ihres Studiums zurückgreifen?</b>	<b>absolut</b>	<b>in %</b>
Zuwendungen von den Eltern	10	71%
BAföG	4	29%
Jobs	11	79%
Zuwendung von Partner/in	1	7%
Stipendien	1	7%
Darlehen	0	

<b>Schätzen Sie Ihre Erwerbstätigkeit während des Studiums als hilfreich für den Erfolg beim Berufseinstieg ein?</b>	
	<b>absolut</b>
ja, weil sie hilfreich waren eine Stelle zu finden	3
ja, weil sie mich fachlich weiter gebracht hat	6
ja, weil sie mir geholfen hat, mich im Studium beruflich zu orientieren	2
ja, weil sie die Studienmotivation erhöhte	1
ja, sonstiger Grund	0
nein, weil sie nur dem Erwerb des Lebensunterhaltes diene	2
nein, weil ich mich nicht genug auf das Studium konzentrieren konnte	1
nein, weil sie die Studiendauer verlängerte	0
kann ich noch nicht beurteilen	1

Wie auch in den vergangenen Jahren wird das Jobben neben dem Studium mehrheitlich als positiv und karriereförderlich beurteilt.

Im Vergleich zu den vergangenen Jahren gestaltet sich die Arbeitsaufnahme für die Absolventinnen und Absolventen des MLS-Studienganges zunehmend schwieriger. Von den 14 Befragten promovieren lediglich 7, davon erhält eine Person ein Promotionsstipendium, eine weitere gibt an, eine Promotionsstelle inne zu haben. Eine der AbsolventInnen arbeitet als MTA, ein anderer hat eine Stelle als Biochemiker erhalten. Lediglich vier der Befragten haben eine volle Stelle, fünf arbeiten in Teilzeit, weitere fünf haben bis heute keinen Arbeitsplatz gefunden.

In welchem Bundesland/ Land sind Sie tätig?	absolut
S-H	5
HH	2
Ba.-Wü.	1
Brandenburg	1

Damit arbeiten 36% der Absolventen in Schleswig-Holstein.

### 3. Infection Biology, Abschluss Master

Mit dieser Umfrage konnten erstmals auch die Absolventinnen und Absolventen des Masterstudienganges Infection Biology befragt werden. Von insgesamt 27 Absolventinnen und Absolventen haben sieben geantwortet, was einem Rücklauf von 26 % entspricht. Von den Befragten haben drei den Studiengang gewechselt.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Wie bewerten Sie folgende Aspekte Ihres Studiums? (1=sehr gut, 5=ungenügend)	2016 Note
Beratungsangebote in fachlichen Fragen	2,3
Betreuung bei Masterarbeit	2,4
Sprechstundenzeiten	2
Chancen zur Teilnahme an Forschung	2,4
Zeitl. Koordination der Lehrveranst.	2,4
Teilnehmerzahl bei Lehrveranstaltungen	1,7
Studienaufbau	1,9
Möglichkeiten der freien Gestaltung des Studiums	2,4
Kontakte zu Studierenden	1,3
hochschulpolitische Einflussnahme	2,1
Möglichkeit zu Auslandsaufenthalten	2
technische Ausstattung	2,2
Ausstattung der Labors	2,7
Ausstattung Bibliothek	3
Bereitstellung von Arbeits-/Lehrmaterialien	2,4
Nutzung von Räumlichkeiten	2
Qualität der Lehre	1,7

In welchen Bereichen Ihres Studiums fanden Sie das Angebot an Beratung und Hilfe gut, in welchen Bereichen war das Angebot völlig unzureichend?	
(1=sehr gut, 5=ungenügend)	Note 2016
Fachliche Fragen allgemein	1,7
Studienaufbau	1,9
Schwerpunktwahl	2,3
Prüfungen und Klausuren	2,1
Berufswahl	3
Persönliche Fragen	2,6
Praktikum	2,3
Masterarbeit	2,7
Referate	2

<b>Auf welche Haupteinnahmequellen konnten Sie während ihres Studiums zurückgreifen?</b>	<b>absolut</b>	<b>in %</b>
Zuwendungen von den Eltern	3	43%
BAföG	2	28%
Jobs	6	86%
Zuwendung von Partner/in	0	0
Stipendien	1	14%
Darlehen	0	0

Von den sieben Befragten, haben sechs als wissenschaftliche Hilfskraft an der Uni gearbeitet.

<b>Schätzen Sie Ihre Erwerbstätigkeit während des Studiums als hilfreich für den Erfolg beim Berufseinstieg ein?</b>	<b>absolut</b>
ja, weil sie hilfreich waren eine Stelle zu finden	2
ja, weil sie mich fachlich weiter gebracht hat	4
ja, weil sie mir geholfen hat, mich im Studium beruflich zu orientieren	4
ja, weil sie die Studienmotivation erhöhte	0
ja, sonstiger Grund	0
nein, weil sie nur dem Erwerb des Lebensunterhaltes diene	0
nein, weil ich mich nicht genug auf das Studium konzentrieren konnte	0
nein, weil sie die Studiendauer verlängerte	0
kann ich noch nicht beurteilen	2

Wie bei den anderen Studiengängen auch wird das Arbeiten neben dem Studium eher als Bereicherung denn als Belastung empfunden.

Von den befragten Absolventinnen und Absolventen promovieren vier, eine hat ein Zweitstudium begonnen und eine weitere hat bis heute noch keine Stelle gefunden. Drei der Befragten sind in Vollzeit tätig, zwei in Teilzeit. Drei der Absolventen (43%) sind in Schleswig-Holstein geblieben, einer ist nach Hamburg und ein weitere nach NRW gegangen. Zusammenfassend ist die Beschäftigungssituation der Infektionsbiologen eine ähnliche wie bei den MLS lern.

#### 4. Mathematik in Medizin und Lebenswissenschaften, Abschluss Master

Von 23 angeschriebenen Absolventinnen und Absolventen haben sieben (davon 5 w) den Fragebogen beantwortet. Dies entspricht einem Rücklauf von 30%.

Drei der Befragten haben einen Auslandsaufenthalt während Ihres Studiums wahrgenommen, drei haben den Studiengang gewechselt und ebenfalls drei haben die Hochschule gewechselt. Die Ergebnisse im Einzelnen:

Wie bewerten Sie folgende Aspekte Ihres Studiums?	Note 2016	Note 2014	Note 2012	Note 2010
<b>(1=sehr gut, 5=ungenügend)</b>				
Beratungsangebote in fachlichen Fragen	1,7	1,6	1,9	1,8
Betreuung bei Masterarbeit	1,9	1,7	1,2	1,6
Sprechstundenzeiten	1,6	1,4	1,2	1,2
Chancen zur Teilnahme an Forschung	2	2,9	2,4	1,8
Zeitl. Koordination der Lehrveranst.	2	2,4	1,9	2
Teilnehmerzahl bei Lehrveranstaltungen	1,3	1,4	1,2	1,4
Studienaufbau	2,1	1,9	2,2	2,4
Möglichkeiten der freien Gestaltung des Studiums	2,1	2	2,6	2,4
Kontakte zu Studierenden	1,4	1,5	1,6	1,4
hochschulpolitische Einflussnahme	1,8	1,9	2	2,7
Möglichkeit zu Auslandsaufenthalten	2,3	1,7	2,4	2
technische Ausstattung	1,9	1,9	1,9	1,4
Ausstattung der Labors	2,3	1,7	2,3	1,6
Ausstattung Bibliothek	2,3	2,7	3,2	3,2
Bereitstellung von Arbeits-/Lehrmaterialien	1,9	2,1	2	2,2
Nutzung von Räumlichkeiten	1,9	1,9	1,9	2,4
Qualität der Lehre	1,7	2	2	2,0

In welchen Bereichen Ihres Studiums fanden Sie das Angebot an Beratung und Hilfe gut, in welchen Bereichen war das Angebot völlig unzureichend?	Note 2016	Note 2014	Note 2012	Note 2010
<b>(1=sehr gut, 5=ungenügend)</b>				
Fachliche Fragen allgemein	1,3	1,4	1,7	1,4
Studienaufbau	1,6	1,9	2	2,2
Schwerpunktwahl	1,3	2	1,7	2,8
Prüfungen und Klausuren	1,3	1,8	1,6	1,6
Berufswahl	3,2	3	3,6	3,8
Persönliche Fragen	1,3	2,3	1,9	2,2
Praktikum	2	2,9	3	3,8
Masterarbeit	1,5	1,8	1,6	1,8
Referate	1,8	2	2,1	2

<b>Auf welche Haupteinnahmequellen konnten Sie während ihres Studiums zurückgreifen?</b>	<b>absolut</b>	<b>In %</b>
Zuwendungen von den Eltern	7	100%
BaföG	2	28%
Jobs	5	71%
Zuwendung von Partner/in	1	14%
Stipendien	2	28%
Darlehen	0	

<b>Schätzen Sie Ihre Erwerbstätigkeit während des Studiums als hilfreich für den Erfolg beim Berufseinstieg ein?</b>	
	<b>absolut</b>
ja, weil sie hilfreich waren eine Stelle zu finden	2
ja, weil sie mich fachlich weiter gebracht hat	4
ja, weil sie mir geholfen hat, mich im Studium beruflich zu orientieren	1
ja, weil sie die Studienmotivation erhöhte	0
ja, sonstiger Grund	1
nein, weil sie nur dem Erwerb des Lebensunterhaltes diene	1
nein, weil ich mich nicht genug auf das Studium konzentrieren konnte	0
nein, weil sie die Studiendauer verlängerte	0
kann ich noch nicht beurteilen	1

Von den Befragten arbeiten zwei als Softwareentwickler und eine als wissenschaftliche Mitarbeiterin. Vier weitere promovieren, einer erhält ein Promotionsstipendium, ein weiterer hat eine Qualifikationsstelle zur Promotion inne.

Vier haben sofort eine Stelle gefunden, zwei nach ein bis drei Monaten und ein weiterer nach vier bis sechs Monaten. Sechs sind Vollzeit beschäftigt, einer in Teilzeit.

<b>In welchem Bundesland/ Land sind Sie tätig?</b>	<b>absolut</b>
S-H	3
Bremen	1
Berlin	1
NRW	1
Niedersachsen	1

Damit haben 43% der Absolventen eine Anstellung in Schleswig-Holstein bekommen.



#### 4. Medizinische Ingenieurwissenschaften, Abschluss Master

Von 88 Befragten haben 19 Absolventen (davon 11w) den Fragebogen beantwortet. Dies entspricht einem Rücklauf von 22%. Von den Befragten haben vier ein Semester oder ein Praktikum im Ausland verbracht, vier haben die Hochschule gewechselt und eine Person den Studiengang.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

<b>Wie bewerten Sie folgende Aspekte Ihres Studiums?</b>		
<b>(1=sehr gut, 5=ungenügend)</b>	<b>Note 2016</b>	<b>Note 2014</b>
Beratungsangebote in fachlichen Fragen	2,2	1,8
Betreuung bei Masterarbeit	2	2,2
Sprechstundenzeiten	1,9	1,5
Chancen zur Teilnahme an Forschung	2,5	2,3
Zeitl. Koordination der Lehrveranst.	2	2
Teilnehmerzahl bei Lehrveranstaltungen	2	1,7
Studienaufbau	2,8	2,5
Möglichkeiten der freien Gestaltung des Studiums	2,9	2,6
Kontakte zu Studierenden	1,6	1,4
hochschulpolitische Einflussnahme	2,1	1,9
Möglichkeit zu Auslandsaufenthalten	2,6	2,4
technische Ausstattung	2,1	1,9
Ausstattung der Labors	2,1	2,1
Ausstattung Bibliothek	3	2,6
Bereitstellung von Arbeits-/Lehrmaterialien	2,2	2,3
Nutzung von Räumlichkeiten	2,2	1,9
Qualität der Lehre	2	2,0

<b>In welchen Bereichen Ihres Studiums fanden Sie das Angebot an Beratung und Hilfe gut, in welchen Bereichen war das Angebot völlig unzureichend?</b>		
<b>(1=sehr gut, 5=ungenügend)</b>	<b>Note 2016</b>	<b>Note 2014</b>
Fachliche Fragen allgemein	1,8	1,5
Studienaufbau	2,2	2
Schwerpunktwahl	2,9	2,4
Prüfungen und Klausuren	2,2	1,8
Berufswahl	3,1	3
Persönliche Fragen	2,5	2,3
Praktikum	2,6	2,3
Masterarbeit	2,1	2,2
Referate	2,7	2,4

<b>Auf welche Haupteinnahmequellen konnten Sie während ihres Studiums zurückgreifen?</b>		
	<b>absolut</b>	<b>In %</b>
Zuwendungen von den Eltern	15	79%
BaföG	5	26%
Jobs	16	84%
Zuwendung von Partner/in	1	5%
Stipendien	2	11%
Darlehen	2	11%

Die meisten der Befragten schätzen das Jobben neben dem Studium als karrierefördernd ein:

<b>Schätzen Sie Ihre Erwerbstätigkeit während des Studiums als hilfreich für den Erfolg beim Berufseinstieg ein?</b>	
	<b>absolut</b>
ja, weil sie hilfreich waren eine Stelle zu finden	4
ja, weil sie mich fachlich weiter gebracht hat	8
ja, weil sie mir geholfen hat, mich im Studium beruflich zu orientieren	4
ja, weil sie die Studienmotivation erhöhte	1
ja, sonstiger Grund	1
nein, weil sie nur dem Erwerb des Lebensunterhaltes diene	5
nein, weil ich mich nicht genug auf das Studium konzentrieren konnte	1
nein, weil sie die Studiendauer verlängerte	1
kann ich noch nicht beurteilen	1

Sieben der Befragten arbeiten als Ingenieur in den unterschiedlichsten Bereichen (z.B. Medizintechnik, Qualitätssicherung, Prozessmanagement), vier haben eine Stelle als Softwareentwickler und drei eine Stelle als wissenschaftliche/r MitarbeiterIn inne. Vier der Absolventen promovieren. Ein Absolvent hat ein Zweitstudium begonnen und zwei weitere haben bis heute noch keine Arbeitsstelle gefunden. 14 arbeiten in Vollzeit, drei in Teilzeit.

Zehn der Befragten hatten sofort eine Stelle, vier nach ein bis drei Monaten und drei nach vier bis sechs Monaten.

<b>In welchem Bundesland/ Land sind Sie tätig?</b>	<b>absolut</b>
S-H	8
Baden-Württemberg	3
Hamburg	2
Sachsen	1
Niedersachsen	1
Rheinland-Pfalz	1
Österreich	1
Schweiz	1

42% der Absolventen sind nach dem Abschluss zunächst in Schleswig-Holstein geblieben.

## 5. Psychologie, Abschluss Master

Auch Psychologie hat erstmals bei der Absolventenbefragung teilgenommen. Von den 43 angeschriebenen Absolventinnen haben 15 (alles Studentinnen) geantwortet, was einen Rücklauf von 35% entspricht. Sieben von ihnen hatten zuvor die Hochschule gewechselt und zwei haben ein Semester im Ausland studiert.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Wie bewerten Sie folgende Aspekte Ihres Studiums? (1=sehr gut, 5=ungenügend)	2016 Note
Beratungsangebote in fachlichen Fragen	2,3
Betreuung bei Masterarbeit	2,5
Sprechstundenzeiten	2,4
Chancen zur Teilnahme an Forschung	2
Zeitl. Koordination der Lehrveranst.	2,1
Teilnehmerzahl bei Lehrveranstaltungen	1,3
Studienaufbau	2
Möglichkeiten der freien Gestaltung des Studiums	3,6
Kontakte zu Studierenden	1,7
hochschulpolitische Einflussnahme	2,4
Möglichkeit zu Auslandsaufenthalten	2,9
technische Ausstattung	2,5
Ausstattung der Labors	2
Ausstattung Bibliothek	4
Bereitstellung von Arbeits-/Lehrmaterialien	2,5
Nutzung von Räumlichkeiten	2,6
Qualität der Lehre	1,9

In welchen Bereichen Ihres Studiums fanden Sie das Angebot an Beratung und Hilfe gut, in welchen Bereichen war das Angebot völlig unzureichend?		Note 2016
(1=sehr gut, 5=ungenügend)		
Fachliche Fragen allgemein		2,1
Studienaufbau		1,9
Schwerpunktwahl		3
Prüfungen und Klausuren		2,6
Berufswahl		2,6
Persönliche Fragen		1,8
Praktikum		2,1
Masterarbeit		2,4
Referate		2,7

Auf welche Haupteinnahmequellen konnten Sie während ihres Studiums zurückgreifen?		
	absolut	In %
Zuwendungen von den Eltern	13	87%
BaföG	3	20%
Jobs	13	87%
Zuwendung von Partner/in	1	7%
Stipendien	0	0
Darlehen	2	13%

<b>Schätzen Sie Ihre Erwerbstätigkeit während des Studiums als hilfreich für den Erfolg beim Berufseinstieg ein?</b>	
	<b>absolut</b>
ja, weil sie hilfreich waren eine Stelle zu finden	7
ja, weil sie mich fachlich weiter gebracht hat	10
ja, weil sie mir geholfen hat, mich im Studium beruflich zu orientieren	10
ja, weil sie die Studienmotivation erhöhte	5
ja, sonstiger Grund	2
nein, weil sie nur dem Erwerb des Lebensunterhaltes diene	2
nein, weil ich mich nicht genug auf das Studium konzentrieren konnte	1
nein, weil sie die Studiendauer verlängerte	1
kann ich noch nicht beurteilen	1

Von denen, die den Fragebogen beantwortet haben, haben alle eine Arbeitsstelle gefunden. Acht arbeiten als Psychologin und fünf als wissenschaftliche Mitarbeiterin. Nur zwei promovieren, acht befinden sich neben ihrem Job in der Weiterbildung zur Psychotherapeutin. 12 hatten sofort eine Stelle, eine nach drei Monaten und zwei nach vier bis sechs Monaten. Knapp 50% sind in Schleswig-Holstein geblieben, vier haben eine Anstellung in Hamburg und vier weitere Absolventinnen eine in Niedersachsen bekommen. Sieben sind vollbeschäftigt, acht arbeiten in Teilzeit.

## 6. Humanmedizin, Abschluss Staatsexamen

Insgesamt wurden 409 Absolventinnen und Absolventen der Humanmedizin befragt, davon haben 94 geantwortet, was einem Rücklauf von 23% entspricht.

Von den Befragten haben 17 (18%) zunächst ihr Studium an einer anderen Hochschule begonnen und 33 (35%) haben einen Auslandsaufenthalt während des Studiums in Anspruch genommen.

Hier die Auswertung im Einzelnen:

<b>Wie bewerten Sie folgende Aspekte Ihres Studiums? (1=sehr gut, 5=ungenügend)</b>	<b>Note 2016</b>	<b>Note 2014</b>	<b>Note 2012</b>	<b>Note 2010</b>	<b>Note 2008</b>
Beratungsangebote in fachlichen Fragen	2,1	2	2,1	2,3	2,7
Betreuung bei Doktorarbeit	2,7	2,8	2,4	2,65	2,5
Sprechstundenzeiten	2,2	2,1	2	2,2	2,7
Chancen zur Teilnahme an Forschung	2,5	2,3	2,2	2,2	2,7
Zeitl. Koordination der Lehrveranst.	1,7	1,5	1,7	1,9	2,2
Teilnehmerzahl bei Lehrveranstaltungen	1,7	1,7	2	1,75	2,3
Studienaufbau	1,9	1,6	1,8	1,95	2,4
Möglichkeiten der freien Gestaltung des Studiums	2,7	2,6	2,8	2,95	3,4
Kontakte zu Studierenden	1,5	1,4	1,6	1,55	1,7
hochschulpolitische Einflussnahme	1,9	1,9	2	2	2,3
Möglichkeit zu Auslandsaufenthalten	1,7	1,8	2,1	2,2	2,6
technische Ausstattung	2,9	2,7	3	3,3	3,8
Ausstattung der Labors	2,6	2,4	2,4	2,65	3
Ausstattung Bibliothek	3,3	3,3	3,5	4	4,1
Bereitstellung von Arbeits-/Lehrmaterialien	2,5	2,5	2,7	2,8	3,2
Nutzung von Räumlichkeiten	2,7	2,5	2,5	2,7	2,9
Qualität der Lehre	2,1	1,9	2	2	2,4

<b>In welchen Bereichen Ihres Studiums fanden Sie das Angebot an Beratung und Hilfe gut, in welchen Bereichen war das Angebot völlig unzureichend? (1=sehr gut, 5=ungenügend)</b>	<b>Note 2016</b>	<b>Note 2014</b>	<b>Note 2012</b>	<b>Note 2010</b>	<b>Note 2008</b>
Fachliche Fragen allgemein	2	1,9	1,9	2,1	2,5
Studienaufbau	1,8	1,8	1,8	2	2,5
Schwerpunktwahl	2,5	2,4	2,5	2,7	2,9
Prüfungen und Klausuren	2,3	2,2	2,2	2,3	2,6
Berufswahl	2,6	2,5	2,6	2,6	3
Persönliche Fragen	2,3	2,4	2,4	2,4	3
Praktikum	2,4	2,2	2,5	2,5	2,7
Doktorarbeit	2,8	2,6	2,6	2,7	3
Referate	2,6	2,3	2,4	2,6	2,8

<b>Auf welche Haupteinnahmequellen konnten Sie während ihres Studiums zurückgreifen?</b>		
	<b>absolut</b>	<b>In %</b>
Zuwendungen von den Eltern	80	85%
BaföG	15	16%
Jobs	56	60%
Zuwendung von Partner/in	5	5%
Stipendien	19	20%
Darlehen	6	6%

<b>Schätzen Sie Ihre Erwerbstätigkeit während des Studiums als hilfreich für den Erfolg beim Berufseinstieg ein?</b>	<b>absolut</b>
ja, weil sie hilfreich waren eine Stelle zu finden	12
ja, weil sie mich fachlich weiter gebracht hat	35
ja, weil sie mir geholfen hat, mich im Studium beruflich zu orientieren	23
ja, weil sie die Studienmotivation erhöhte	17
ja, sonstiger Grund	5
nein, weil sie nur dem Erwerb des Lebensunterhaltes diene	18
nein, weil ich mich nicht genug auf das Studium konzentrieren konnte	7
nein, weil sie die Studiendauer verlängerte	2
kann ich noch nicht beurteilen	5

Die meisten der Studierenden bewerten das Jobben neben dem Studium als förderlich und zwar sowohl für die eigene fachliche Weiterbildung als auch für die spätere berufliche Orientierung.

<b>Welcher beruflichen Beschäftigung gehen Sie derzeit nach?</b>	<b>absolut</b>
Asstistenzarzt/ärztin	84
promovieren (berufsbegleitend)	22
auf Arbeitssuche	3
Zur nicht berufstätig und nicht auf der Suche nach einer Arbeitsstelle	2
Elternzeit	4
Qualifikationsstelle zur Promotion	2
Zweit-/Aufbaustudium	2

In Vollzeit arbeiten 81 der Befragten, sieben in Teilzeit.

49 (52%) der AbsolventInnen hatten sofort eine Stelle, 34 (36%) nach einem bis drei Monaten und vier (4%) haben länger als vier Monate und länger nach einer passenden Arbeitsstelle gesucht, sechs (6%) der Befragten haben noch keine Arbeitsstelle gefunden.

In welchem Bundesland/ Land sind Sie tätig?	absolut
S-H	30
Baden-Württemberg	7
Brandenburg	2
Bremen	4
Niedersachsen	7
NRW	9
Rheinland-Pfalz	1
Sachsen-Anhalt	3
Sachsen	3
Thüringen	2
USA	3
Schweiz	2

32% der Absolventen verbleiben zumindest mit Ihrer Erstanstellung in Schleswig-Holstein.

## 7. Zusammenfassung

Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass rückblickend die Absolventinnen und Absolventen des Studienganges Mathematik in Medizin und Lebenswissenschaften am zufriedensten mit ihrer Ausbildung waren.

Die Studierenden der Informatik stellen sowohl den höchsten Anteil hinsichtlich der Förderung durch Bafög (53%) als auch die höchste Erwerbsquote neben dem Studium. Fast 90% der Studierenden im Informatikstudiengang jobben neben dem Studium. Am geringsten ist die Erwerbsquote bei den Medizinerinnen, hier arbeiten 60% neben ihrem Studium.

Der Übergang vom Studium in den Beruf gestaltet sich in den Studiengängen Molecular Life Science und Infection Biology im Vergleich zu den restlichen Studiengängen am schwierigsten. Hier haben viele noch keine Arbeitsstelle gefunden oder arbeiten in Teilzeit auf Promotionsstellen.

Letztlich profitiert die Wirtschaft des Landes Schleswig-Holstein von den Absolventinnen und Absolventen: Im Schnitt finden 40% der Absolventinnen und Absolventen ihre Erstanstellung in Schleswig-Holstein, bei den Informatikern sind es gar 53%.